

**Prof. Dr. Alfred Toth**

## **Systemindexikalismus**

1. Im Anschluß an den Systemiconismus (vgl. Toth 2013a) untersuchen wir im folgenden Erscheinungsformen von Systemindexikalismus. Dabei geht es im Anschluß an Bense um "die Verknüpfung zweier beliebiger Elemente des semiotischen Raums des Repertoires" (Bense/Walther 1973, S. 80), d.h. um materiale und objektale Formen von Verbindungen zwischen Systemen, welche mithilfe der Theorie der Objektinvarianten (vgl. Toth 2013b) differenzierbar sind.

### **2.1. Iconischer Systemindexikalismus**

#### **2.1.1. Null-Oppositionen**

Hierunter fallen natürlich nur die spurenbehafteten Leersysteme (vgl. Toth 2013c), d.h. es handelt sich bei diesen abwesenden Systemen deswegen um iconische Indexikalismen, weil mindestens Teile der vorherigen Systemformen aus den Lücken rekonstruierbar sind.



Webergasse 4, 9000 St. Gallen (1930)

### 2.1.2. Exessivitätsoppositionen

Während Leersysteme total-excessive Oppositionen relativ zu ihren adjazenten Systemen definieren, stellen Vertiefungen partiell-excessive dar. Unter partiell-excessive Systemoppositionen fallen auch Häuser, bei denen nur ein Teil abgebrochen wird oder die z.B. ausgekernt werden.



Offene Steinach in der Lämmli brunnenstraße, auf der Höhe des heutigen Neubaus des Ergänzungsbaus der Kantonsschule (1890).

## 2.2. Indexikalischer (genuiner) Systemindexikalismus

Dazu rechnen wir alle Formen von Orientierungsdifferenzen zwischen adjazenten Systemen. Im ersten Fall liegt Linearitätsdifferenzierung vor:



Webergasse 15, 9000 St. Gallen (1957)

Im zweiten Fall liegt Orthogonalitätsdifferenzierung vor:



Untere Lämmisbrunnenstraße, 9000 St. Gallen (1963).

Im dritten Fall liegt Stufigkeitsdifferenzierung vor:



### 2.3. Symbolischer Systemindexikalismus

Da in der von Bense skizzierten topologischen Semiotik "jedes Symbol eine Darstellung des semiotischen Raumes als pures Repertoire" ist (Bense/Walther 1973, S. 80), können als Beispiele die durch (lineare, orthogonale, nicht-lineare) Reihigkeit von Systemen determinierten freien Räume stehen.



Webergasse, 9000 St. Gallen (1900)



St. Leonhardstraße/Kornhausstraße, 9000 St. Gallen (1900)



Spisergasse, 9000 St. Gallen (1957).

## Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, Systemtheoretische Null-Oppositionen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013a

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013b

2.11.2013